



**Bitte diese B.A. vor Technik-Aufbau auf Aktualität prüfen! Aktuellster Stand auf Anfrage beim Management**

## BÜHNE

- ◆ **Anforderung:** Fläche 10 x 6 m (BxT). Bei Open Air-Veranstaltung Überdachung mit ausreichenden Überständen und geschlossenen Rück- und Seitenwänden, so dass ein Einregnen auf die Instrumente ausgeschlossen ist. Rutschfeste Treppen: siehe Bühnenplan
- ◆ **Sidemasking:** Der Bereich links und rechts unmittelbar neben der Bühne ist mit Sichtschutz zu versehen
- ◆ **Podeste:** Frontseiten der Podeste sind mit schwarzem Molton abzuhängen, Position: siehe Bühnenplan. Das Podest für Background-Sängerinnen (stage right) ist mit Aufgang/Stufe zu versehen
- ◆ **Bandaufstellung:** siehe Bühnenplan
- ◆ **Quickchange:** Falls kein Umkleieraum in unmittelbarer Bühnennähe vorhanden ist, muss ein Quickchange (kleiner Umkleidebereich) für die Backgroundsängerinnen direkt von deren Bühnenseite erreichbar eingerichtet werden
- ◆ **Anfahrt, Parken:** freie Bühnenanfahrt für Band- und Techniker-Kfz, freies Parken in Bühnennähe.
- ◆ **Allgemeines:** bei Eintreffen der Backline muss die Bühne vollständig vorbereitet und statisch getestet sein, so dass der Soundcheck 60 Minuten vor Konzertbeginn beendet werden kann. Verzögerungen wegen nicht vorbereiteter Bühne gehen nicht zu Lasten von SAHNEMIXX.

## STROM

- ◆ **ausreichend Mehrfachstecker** für Backline sowie für Pultleuchten bei Keyboards, Bläusersatz und Drums

## PA SYSTEM (FRONT)

- ◆ **professioneller Standard**, d&b, Meyer, HK, Martin, Nexo (kein System von GAE, kein Eigenbau o.ä.)
- ◆ erwünscht: Line Array System
- ◆ Die Beschallungsanlage ist akustisch entkoppelt von der Bühne aufzustellen
- ◆ 1 kW/100 Personen, mind. 2,5 kW/Seite
- ◆ PA muss eingemessen sein und in Phase liegen
- ◆ 2 x Infill (mind. 12"/1"), getrennt regelbar mit EQ, Position: Bühnenkante L/R
- ◆ Linedelays entsprechend Raum- bzw. Geländegröße, getrennt regelbar (Delay mit EQ)

## FOH

- ◆ **Position/Größe:** Der FOH-Platz, ist ca.15 Meter mittig, bei Open Air regensicher, vor der Bühne mit freie Sicht zur Stage aufzubauen.
- ◆ **Mischpult:** 40/8/2 (Kanalbelegung s. u.), 2-fach parametrische Mitten, 12 Aux-Wege (pre/post-schaltbar)\*, erwünscht: Midas, Crest oder Soundcraft (ab MH3) inkl. guter Pult-Beleuchtung, Digital-Pulte: bitte nur nach vorheriger Absprache
- ◆ **Talkback:** Sprechverbindung auf Mon.-Wege (über Channelstrip) sowie Intercomverbindung (FOH/Stage)
- ◆ **Equalizer:** graphische 31-Band Summen-EQs (1x pro Mon.-Weg + FOH L/R), erwünscht: Klark, BSS
- ◆ **Reverb:** 2 Maschinen, erwünscht: Lexicon PCM 70/80/90, Yamaha SPX990
- ◆ **Delay:** mit Tap, erwünscht: TC Electronic D-Two
- ◆ **Dynamics:** 4 Gates, 6 Kompressoren, erwünscht: dbx, Klark, BSS, bitte laut Kanalliste schon vorab patchen
- ◆ **Sonstiges:** CD-Player, zusätzlich erwünscht: MD-Recorder

## MONITORING

- ◆ **Monitor-Wege:** es werden 10 Monitor-Wege für 11 Musiker(innen) benötigt
- ◆ **Wedges:** insgesamt 10 Wedges: 8 der gleichen Range (z.B. 12"/1") plus 2 (Bass u. Drums, z.B. 15"/2"), professioneller Standard, Positionen: siehe Bühnenplan
- ◆ **Bühnenlautstärke:** erwünscht ist grundsätzlich ein moderater und möglichst leiser Bühnensound
- ◆ **InEar-Anlage:** unbedingt benötigt werden zwei InEar-Funkstrecken mit v.O. abgestimmter Frequenzen. Die Funk-Einheiten sind vor dem Show-Act mit neuen Batterien zu bestücken.



**Bitte diese B.A. vor Technik-Aufbau auf Aktualität prüfen! Aktuellster Stand auf Anfrage beim Management**

## INSTRUMENTE, MIKROFONE

- ◆ **Backline:** SAHNEMIXX-Backliner bringen mit:
  - eigenen E-Flügel (nach Absprache), Instrumente, Verstärker
  - Plexiglas-Abschirmung für Drums (5-teilig, selbststehend)
  - Plexiglas-Abschirmung für Bläasersatz (2 Stative ohne Galgen werden dafür vor Ort benötigt)
- ◆ **Mikrofone:** benötigt werden 3 unterschiedlich gekennzeichnete Hand-Funk-Mikrofone:
  - 1 x Lead Vocal (Stativ, langer Galgen), 2 x Backing Vocal (Stative ohne Galgen)
  - 1 x Funk-Clipmikrofon für Sax (wichtig: Clip-Befestigung, keine Schrauben)
  - Alle Funk-Einheiten sind vor dem Show-Act mit neuen Batterien zu bestücken
  - Weitere Kabel-Mikrofone: siehe Kanalbelegung und Bühnenplan.

## LICHT

- ◆ **Verfolger:** unbedingt erforderlich ist ein Verfolger-Spot (min. 575 HMI) inkl. qualifiziertem Bedienpersonal
- ◆ **Generic:** Backruss z.B. 4 x 6er Bar PAR64 (24 x 0,5 KW oder 1 KW mit identischer Bestückung)
  - Front Stufenlinsen min. 6 x 1 KW, besser: 4 x 2 KW, alternativ: 6er Bar PAR64,
  - Blinder (mind. 2 x 2-Lite), Hazer (Position: stage right), bei Open Air: ausreichend großer Hazer
- ◆ **Moving:** mind. 4 Moving-Lights Spots, mind. 575 HMI (Martin, MAC, HES, Clay P., Vari Lite, GLP o.ä.)

## PERSONAL, SERVICE

SAHNEMIXX bringt grundsätzlich einen eigenen FOH-Techniker mit. Ausnahmen werden der am Auftrittsort zuständigen Technikfirma frühzeitig mitgeteilt. In jedem Fall ist jedoch vom Veranstalter bzw. der Technikfirma dauerhaft anwesendes Fachpersonal für Verfolger und Licht-Mix, ggf. separaten Monitor-Mix und FOH (insb. Systemoperator bei Line Array) bereitzustellen.

## WEITERE INFORMATIONEN, KONTAKT

Die **Technikanforderungen sind Bestandteil des Gastspielvertrages** und daher unbedingt einzuhalten. Abweichungen von der vorliegenden Bühnenanweisung bedürfen in jedem Fall der Absprache mit SAHNEMIXX.

Die Frequenzen der Funk-Mikros und InEar-Funkstrecken sind vor Eintreffen der Band einzurichten/abzustimmen. Frequenz-Anmeldungen sind vom Veranstalter abzuklären.

Aufbau der Backline nimmt ca. 1,5 - 2 Stunden in Anspruch. Der Soundcheck von SAHNEMIXX benötigt weitere 1,5 Stunden. Aufbauzeiten und Abläufe sind frühzeitig, spätestens vier Tage vor der Veranstaltung, mit SAHNEMIXX abzustimmen. Hierfür ist der Veranstalter - in Absprache mit der vor Ort zuständigen Technikfirma - verantwortlich.

Für Ihre Rückfragen steht SAHNEMIXX per E-Mail oder telefonisch wie folgt zur Verfügung:

- ◆ für **Fragen zur Technik / B.A. :**

Timo Müller (Dipl. Ton-Ing.)

Telefon:

0049 (0)173 / 29 444 20

E-Mail:

TMAkustik@gmx.de

- ◆ für **Fragen zu Ablauf & Organisation:**

Michael Koll (Band-Management)

Telefon:

0049 (0)160 / 90 7070 10

E-Mail:

info@sahnemixx.de



**Bitte diese B.A. vor Technik-Aufbau auf Aktualität prüfen! Aktuellster Stand auf Anfrage beim Management**

## KANAL-BELEGUNG

KANAL	INSTRUMENT	DYNAMICS	ABNAHME, MIKROFON
1	Bassdrum	Compr. 6	Beta52, SM91, Beta91
2	Snare	Compr. 5 + Gate 1	MD441, SM57, Beta57
3	HiHat		KM184, C1000
4	Tom 1	Gate 2	MD421, SM57, Beta 98D/S
5	Tom 2	Gate 3	MD421, SM57, Beta 98D/S
6	Tom 3	Gate 4	MD421, SM57, Beta 98D/S
7	Overhead (L)		KM184, MK012
8	Overhead (R)		KM184, MK012
9	Bass	Compr. 4	DI-Box
10	E-Gitarre		MD421, SM57
11	A-Gitarre		DI-Box
12	Keyboarder 1: GEM Stage-Piano, unteres Board (L)		DI-Box
13	Keyboarder 1: GEM Stage-Piano, unteres Board (R)		DI-Box
14	Keyboarder 1: Yamaha Motif 7, oberes Board (L)		DI-Box
15	Keyboarder 1: Yamaha Motif 7, oberes Board (R)		DI-Box
16	Keyboarder 2 (L)		DI-Box
17	Keyboarder 2 (R)		DI-Box
18	E-Flügel oder Akustik-Flügel (L)		DI-Box, bei Aku.-Flügel: Beta91, ATM87
19	E-Flügel oder Akustik-Flügel (R)		DI-Box, bei Aku.-Flügel: Beta91, ATM87
20	Querflöte (Position: Sax)		MD441, SM57
21	Saxophon		Clip(!)-Funk: ATM 350, AT Pro35, Beta98 H/C
22	Trompete		MD441, MD421, C419
23	Posaune		RE 20, MD441, C419
24	Lead Vocal UDO	Compr. 1	Funk-Mikrofon: Beta58, Beta87A
25	* Lead Vocal UDO (für Monitor)		Doppelte Belegung <b>per Y-Kabel (analog Split)</b>
26	Backing Vocal 1	Compr. 2	Funk-Mikrofon: Beta58, Beta87A
27	* Backing Vocal 1 (für Monitor)		Doppelte Belegung <b>per Y-Kabel (analog Split)</b>
28	Backing Vocal 2	Compr. 3	Funk-Mikrofon: Beta58, Beta87A
29	* Backing Vocal 2 (für Monitor)		Doppelte Belegung <b>per Y-Kabel (analog Split)</b>
30	Backing Vocal Keyboarder 1		SM58
31	Backing Vocal Bassist		SM58
32	Return Vox-Reverb (L)		PCM 70/80/90 (L)
33	Return Vox-Reverb (R)		PCM 70/80/90 (R)
34	Return Drumset-Reverb (L)		SPX990 (L)
35	Return Drumset-Reverb (R)		SPX990 (R)
36	Return Delay		D-Two
37	Talkback		SM58-S (mit On/Off Schalter)
plus	CD Player (CD-RW kompatibel)		FX-Einspielung während des Konzerts

\* = Wird vor Ort ein separater Monitor-Platz (Monitor-Konsole inkl. qualifiziertem Bedienpersonal) gestellt, entfallen naturgemäß die gedoppelten Mikrofon-Kanäle und die Anzahl der benötigten Aux-Busse am FOH-Tonpult reduziert sich auf minimal drei Wege für die FX-Ansteuerung.



**Bitte diese B.A. vor Technik-Aufbau auf Aktualität prüfen! Aktuellster Stand auf Anfrage beim Management**

## MONITORWEG-BELEGUNG

WEG	BENUTZER	WEDGES	POSITION (vom FOH gesehen)
1	Lead Vocal UDO	2	2 x Center Bühnenkante
2	Lead Vocal UDO (am Flügel)	1	zwischen Flügel und Drumriser (s.Bühnenplan)
3	Keyboarder 1	1	Bühnenkante links
4	Keyboarder 2	1	Bühnenseite links
5	Backing Vocal 1 (links)	InEar	Sängrin links
6	Backing Vocal 2 (rechts)	InEar	Sängerin rechts
7	Bassist	1	Position: Bassist
8	Bläsersatz	2	2 x Bläser-Podest
9	Gitarrist	1	Bühnenkante rechts
10	Drummer	1	Schlagzeug-Podest

Aus Effizienzgründen bitten wir Fremdtechniker ggf. um folgende **Vorgehensweise** beim Monitor-Mix:

- ◆ Als Voreinstellung bitte zunächst auf jeden Monitorweg einen leisen Gesamtmix geben (den Monitorweg-Benutzer auf „11 Uhr“, alle anderen Instrumente auf „9 Uhr“).
- ◆ Nach einem ersten gemeinsamen Check (möglichst parallel zum FOH-Check) folgt dann die weitere, individuelle Anpassung der Monitorwege nach den Wünschen der Musiker.

## BÜHNENPLAN

